

▶ ModWeigh Batch comfort

- **Wägeelektronik für Behälter-Klappenwaagen**
- **Modularer Aufbau, mehrkanalfähig**
- **Feldbus-Schnittstellen**
- **Analog- und Impulsausgang**
- **Steckbare Kontaktblöcke**
- **Plug & Play-Funktion mittels Datenstick**
- **Anzeige- & Bedienmodul (MD1 oder MD2) - einfache Bedienung, moderne Menüführung**
- **Mit aufrufbarem Fehlerspeicher**



BESCHREIBUNG:

Die Wägeelektronik ModWeigh Batch comfort ist ein modernes und leistungsstarkes Auswertesystem, das überwiegend in Verbindung mit Behälter-Klappenwaagen CDW für Chargenverwiegungen eingesetzt wird.

Die ModWeigh Batch comfort ist modular aufgebaut: Waagenmodul MT1, Erweiterungsmodul MR1 sowie ein Anzeige- und Bedienmodul.

Merkmale der ModWeigh Batch comfort:

- Sehr hohe Messgenauigkeit aufgrund eines leistungsfähigen A/D-Wandlers, hoher Auflösung und einstellbarer Filter
- Wahlweise stehen zwei leuchtstarke Farbdisplays zur Auswahl (Display MD1 oder MD2)
- Komfortable Bedienung über eigenes Tastaturfeld und komfortable Menüsteuerung in Deutsch und Englisch
- Standardmäßig stehen zur Verfügung: je neun digitale Ein- und Ausgänge, ein Impulseingang und -ausgang, ein analoger Eingang und zwei analoge Ausgänge sowie zwei serielle Schnittstellen (RS232 für Druckeranschluss und RS485 zum Anschluss zusätzlicher Gateways für Feldbus-Schnittstellen – Profibus DP, EtherNet u.a.)
- Steckbare Kontaktblöcke vereinfachen die Montage, Wartung und den Service
- Plug & Play-Funktion mittels Datenstick

FUNKTION:

Die Wägeelektronik ModWeigh Batch comfort übernimmt die Auswertung der Wägezellensignale sowie die Steuerung der Befüllung und Entleerung des Wägebehälters der Behälter-Klappenwaage.

Die ModWeigh Batch comfort erfasst zum einen den Gewichtswert des Wägebehälters und akkumuliert die einzelnen Batchwerte im Summenzähler; gleichzeitig generiert die Elektronik aus den Gewichtswerten der einzelnen Batches und der für eine Verwiegung ermittelten Zeiteinheit auch die Durchsatzmenge in kg/h bzw. t/h.

Die Messdaten können über die COM-Schnittstellen und das Modbus RTU-Protokoll direkt zu anderen Modbus-Teilnehmern weitergeleitet oder an einer Feldbus-Schnittstelle bereitgestellt werden. Alternativ können die Messdaten und Waagenparameter über das Anzeige- und Bedienmodul entsprechend der benutzerdefinierten Einstellungen angezeigt werden.

Im Fehlerspeicher werden Überschreitungen der Kenndaten vermerkt, z.B. „Flowrate fault“ – max. Förderstärke überschritten. Die Fehlerliste wird auf dem Display aufgerufen und angezeigt.

Jedes Waagenmodul verfügt über einen Datenstick, auf dem alle Parameter der Waage gesichert werden. Bei Ausfall des Waagenmoduls kann der Stick einfach in das neue Modul gesteckt werden, sodass alle Waagenparameter sofort wieder verfügbar sind (Plug & Play-Funktion).

TECHNISCHE DATEN:

ModWeigh Batch comfort	Ausgeführt in Anlehnung an die Vorgaben der MID	
Konfiguration	Modularer Aufbau: Waagenmodul MT1 mit I/O Erweiterungsmodul MR1 sowie Bedien- und Anzeigemodul (wahlweise MD1 oder MD2)	
Druckeranschluss	ja	
Feldbusschnittstellen	Profibus DP/ Profinet IO/ CANopen/ Modbus-TPC/ EtherNet /IP optional über Gateways	
Versorgung	10 - 32 V DC	
Leistungsaufnahme	15 VA	
Temperaturbereich	-10°C bis +45°C	
Gehäuse/ Schutzart	Stahlblech, pulverbeschichtet, IP 20 Abmessungen (LxBxT): 136 x 66 x 50 mm (MT1) und 136 x 66 x 30 mm (MR1)	
Display wahlweise	ModWeigh MD1	ModWeigh MD2
Abmessungen (LxBxT)	208 x 104 x 38 mm - Ausschnitt 186 x 92 mm	144 x 72 x 109 mm - Ausschnitt 138 x 67 mm
Typ	grafisches LCD-Farbdisplay, 4,3", hintergrundbeleuchtet	grafisches LCD-Farbdisplay, 2,8", hintergrundbeleuchtet
Bedienung mit Mehrfachfunktion	Geprägte Tasten mit numerischen und Funktionstasten sowie Softkeys	Folientastatur mit numerischen und Funktionstasten sowie Softkeys
Menüsprache	deutsch, englisch, weitere Sprachen in Vorbereitung	deutsch, englisch, weitere Sprachen in Vorbereitung
Display/ Schutzart	Kunststoff, Polycarbonat, UV-beständig, IP 65	Kunststoff, Polycarbonat, UV-beständig, IP 54
Messwerteingang		
Anzahl Wägezellen	max. 8 Stück á 350 Ω	
Versorgung Wägezellen	5 V DC (max. 250 mA), +/- 4 mV/V	
Auflösung	0,4 µV/Count	
Abtastrate	100 Hz	
Ein- und Ausgänge	MT1	MR1
Analoge Eingänge	-	1 x 0(4) - 20 mA, max. Bürde 1000 Ω, Auflösung 0,4 µA
Analoge Ausgänge	-	2 x 0(4) - 20 mA, max. Bürde 1000 Ω, Auflösung 0,4 µA
Impulseingang	1 x PNP (12 – 24 V DC, einkanalig)	-
Isolierter Impulsausgang	-	1 x max. 500 Hz
Serielle Schnittstellen	1 x RS 232 für Druckeranschluss 1 x RS 485 für Feldbusschnittstellen über Gateways	
Protokoll	Modbus RTU	
Digitale Eingänge	1 x 24 V für externe Tarierung	8 x 24 V
Digitale Ausgänge	1 x 24 V für frei zuordbare Schaltfunktionen	8 x 24 V
Verdrahtung	steckbare Kontaktblöcke mit Schraubklemmen	